

# MANK

Stadt mit vielen Gesichtern



## BÜRGER-INFO DER STADT MANK

OKTOBER 2022



**35**  
JAHRE  
STADT  
MANK

e-Fahrtendienst  
Mank

16. Gemeinderats-  
sitzung

Rückblick Manker  
Sommergespräche

## NEUES AUS DER GEMEINDE

16. Gemeinderatssitzung.....	03
Gemeindeausflug .....	04
Aus dem Stadtrat .....	05
Änderung Friedhofsordnung .....	05
Rückblick Sommergespräche .....	06
Sieger Fotowettbewerb.....	07
Neuer Name für Dollfußplatz.....	07
Jugendraum JIM .....	08
Rückblick Ferienspiel.....	08
Zwei tolle Jugendevents.....	08
Kost-nix Laden eröffnet.....	09
Neuer Obmann Stadtmarketing .....	09
Buchstart-Tasche .....	09
Übergabe Wohnhaus.....	10
Bevölkerungszahlen Mank.....	10
Heimliche HeldInnen von Mank.....	10
10 Jahre Betreutes Wohnen.....	11
Neuanmeldertreffen.....	11
Glasfaserausbau .....	12
Eröffnung GVU- und FF Halle.....	12
Gehweg Großaigen eröffnet .....	13
Hilfe beim Strompreisrabatt.....	13
e-Fahrtendienst in Mank .....	14
Nistkästen & Nützlingshotel .....	14
Aktion „Pflück mil!“ .....	15
RadlerIn des Monats .....	15
Neue E-Rasenmäher .....	15
Projekt Molkereiareal .....	16
Mank ist Umweltgemeinde .....	16
Erfolgreiche Energietour .....	17
Info Tierkörperbeseitigung .....	17

NEUES AUS DEN  
BILDUNGSEINRICHTUNGEN

Aktuelle VHS Kurse.....	18
Stellenausschreibung .....	18
Schülerzahlen & Taferlklassler.....	19

## VEREINSNEWS

Juxturnier des Tennisvereins .....	20
Rückblick Beserlparkfestival .....	20
Erfolgreiches Feuerwehrfest.....	20
Spannendes MTB Rennen.....	20

## VERANSTALTUNGEN – DIVERSES

Nein zu Gewalt an Frauen .....	21
Reparatur Café in St. Leonhard.....	21
Vorschau Advent .....	22
Theatergruppe Spectaculum .....	22
Info Caritas Sozialstation Mank.....	22
Sprechtag & Ärzteplan .....	23
Veranstaltungskalender.....	24

Liebe Mankerinnen  
und Manker,

der Sommer ist vorbei und damit auch meine 20 Sommergespräche. Es hat gut getan wieder zusammensitzen und die Vorhaben der Gemeinde zu besprechen sowie die Anliegen der Mankerinnen und Manker mitzunehmen. Einige Punkte der über 160 Anregungen konnten schon erledigt werden, viele sind in die Wege geleitet. Ich freue mich schon auf die nächste Sommertour im Jahr 2024!

Die Eröffnung der neuen GVU&FF-Halle, die Übergabe der nächsten 19 GEDESAG-Wohnungen am alten Sportplatz, der neue Gehweg nach Großaigen, das Ferienspiel, das Mountainbike-Rennen, das Beserlparkfest und die Feier 10 Jahre Betreutes Wohnen waren weitere Höhepunkte des Sommers.

Die aktuelle Energiekrise zeigt uns wie wichtig und richtig die Entscheidung der Gemeinde war, sich sehr früh für Klimaschutz und Energiesparen zu engagieren. Energiebuchhaltung, Reduktion der Einschaltzeiten Straßenbeleuchtung, PV-Anlagen, e-Autos, Biomasse-Heizungen, kompakter Ortskern und kurze Wege sind bei uns seit vielen Jahren selbstverständlich. Zahlreiche Maßnahmen haben wir im Umweltausschuss mit Herbert Permoser erarbeitet und umgesetzt. Mank hat so den Sprung auf Platz 4 aller Umweltgemeinden in NÖ geschafft! Weitere Photovoltaikanlagen, Radwege, e-Fahrtendienst, Verkehrskonzept und vieles mehr wollen wir in den kommenden Jahren auf den Weg bringen.

Um Projekte wie den Lichtblick-Begegnungspark oder das Verkehrskonzept zu stemmen, haben wir uns auch um die Aufnahme in die Aktion „Stadterneuerung“ des Landes NÖ beworben. Mit einem neuen Namen soll das Kapitel Dollfuß-Platz abgeschlossen werden. Da sich auch die Experten für die Umbenennung aussprechen, trage ich diese Entscheidung mit.

Corona und die Energiekrise zwingen uns auch zu unpopulären Maßnahmen wie die Schließung der Gemeindsauna. Ich danke allen, die sich um diese Institution bemüht haben.

Der Glasfaserausbau schreitet ebenfalls voran – bis Mitte 2023 soll die erste Etappe abgeschlossen sein. Auch die Bemühungen um eine flächendeckende Glasfaserversorgung im gesamten Gemeindegebiet gehen weiter.

Nicht zuletzt sind die Feiern zu 35 Jahren Stadt fast abgeschlossen: die beiden Jugendevents am 24. September sind über die Bühne gegangen, ebenso die 80er Party im Stadtsaal. Am 14. November gibt es die Siegerfotos des Fotowettbewerbes „35 Jahre Stadt“ im Kino zu sehen. Mank wird seinem Slogan als Stadt mit vielen Gesichtern wieder einmal mehr als gerecht - genießen Sie die Bilder unserer schönen Stadt!

*Bürgermeister Martin Leonhardsberger*

Titelfoto: Eingang Stadtpark

Haben auch Sie ein Titelfoto (Landschaftsaufnahmen in Mank, Hausansichten im ländlichen Raum) für uns? Dann schicken Sie es an: [roswitha.rosenberger@mank.at](mailto:roswitha.rosenberger@mank.at)

# Aus dem Gemeinderat

Rückblick auf die 16. Gemeinderatssitzung am 15. September

## Gemeinderatssitzung: e-Fahrtendienst vorgestellt

Im Rahmen der 16. Gemeinderatssitzung am 15. September wurde der geplante e-Fahrtendienst vorgestellt.



Foto: Walter Wieser, Elisabeth Zuser, Michaela Engl, Franz Graf und Tina Ehibauer.

Ab Herbst/Winter soll das neue Angebot starten, berichtete Stadtrat Walter Wieser, der in seinem Ausschuss die Umsetzung vorbereitet. BGM Martin Leonhardsberger hat im Zuge der Sommergespräche mehr als 30 freiwillige Fahrerinnen und Fahrer gefunden, damit ist eine wichtige Voraussetzung erfüllt. Mit einem gebrauchten Renault Zoe soll der einjährige Testlauf starten. Ein Trägerverein ist noch zu gründen, dann können Kinder und Erwachsene vor allem im Gemeindegebiet günstig und umweltfreundlich unterwegs sein. 2 Euro für Erwachsene bzw. 1 Euro für Kinder beträgt der Tarif für eine Fahrt für Vereinsmitglieder in der Gemeinde. Auch Melk und der Bahnhof Loosdorf und weitere Orte in max. 20 Kilometern Umgebung sollen mit 50 % höheren Preisen angefahren werden. Beim Erfahrungsaustausch mit anderen e-Fahrtendienst - Gemeinden wurden Ende August wertvolle Tipps gesammelt. Am Michaelikirtag und beim Infoabend am 26. September wurde das Projekt den Interessierten vorgestellt. „Ein weiterer Beitrag von Mank als Top-Umweltgemeinde zur umweltfreundlichen Mobilität“, freut sich BGM Martin Leonhardsberger. Mank ist mit dem ersten e-Fahrtendienst im Bezirk Melk wieder einmal Vorreiter.

## Straßenbauarbeiten vergeben

Die Asphaltierung der Busbucht in der Wies wurde ebenso an die Firma Lang&Menhofer vergeben wie die Befestigung der Straße im Betriebsgebiet – 209.000 Euro investiert die Stadt in die beiden Bauvorhaben. Die Busbucht in der Wies wurde von der Straßenmeisterei Anfang September fertig gestellt. Die Bauarbeiten in der Gewerbestraße laufen derzeit und sollen Mitte Oktober abgeschlossen sein.



Foto: Die neue Busbucht Wies ist bereits fertig gestellt.

## Sauna öffnet nicht mehr

Trotz zahlreicher Bemühungen um zusätzliche Besucher/innen und zur Eindämmung der Betriebskosten ist es nicht gelungen, den jährlichen Verlust mit 5.000 Euro zu begrenzen. Die Besucherzahlen haben sich von 2009 bis 2019 fast halbiert und sind nach Corona komplett eingebrochen. Die steigenden Energiepreise lassen keine positive Aussicht zu, daher wurde die Schließung der Sauna vom Wirtschaftsausschuss empfohlen. Der Mietvertrag wird nicht mehr verlängert, die Schließung wurde mit 15 von 18 Stimmen mehrheitlich beschlossen.

## Letzter Baugrund Schlossweg-Zellergasse verkauft

Der letzte Baugrund am Schlossweg mit 418 m<sup>2</sup> wurde an Katharina Zöchbauer um 21.736 Euro verkauft.

# Aus dem Gemeinderat

Rückblick auf die 16. Gemeinderatssitzung am 15. September

## Ingenieurleistungen für neue Siedlung Flurweg

Die Ingenieurleistungen für die Kanal- und Wasserleitungen für die neuen Baugründe am Flurweg samt Rückhaltebecken wurden um 64.115 Euro an das Büro Hydroingenieure aus Krems vergeben. Rund 700.000 Euro beträgt die Kostenschätzung für das Projekt. Die Zufahrtsstraße für die Flurwegsiedlung vom Betriebsgebiet her über ein Grundstück der Hofer KG wurde mit einer Mietvertragsergänzung abgesichert.



Abbildung: die neue Siedlung Flurweg erhält im kommenden Jahr Rückhaltebecken und Infrastrukturleitungen.

## Landesförderungen für Wasser- und Kanal Gstetnergasse

Die Landesförderungen für die Kanal- und Wasserleitungen in der Gstetnergasse betragen 47.000 Euro. Die förderbaren Investitionskosten betragen 123.000 Euro.

## Prüfungsausschuss und Gemeindeausflug

Der Prüfungsausschuss unter Herbert Zierlich stellte einen Kassenstand von 1,6 Mio. Euro fest und eine gute Aussicht für das restliche Jahr 2022. Der 2-tägige Gemeindeausflug nach Wien und Klosterneuburg kostete rund 8.800 Euro, davon sind die Selbstbehalte in der Höhe von 3.400 Euro abzuziehen.



Foto: Der Gemeindeausflug führte auch in den Verfassungsgeschichtshof zu Präsident Christoph Grabenwarter.

## Gemeindeausflug nach Wien und Klosterneuburg

Der heurige Gemeindeausflug führte anlässlich 100 Jahre Niederösterreich und 35 Jahre Stadt nach Klosterneuburg und nach Wien. Mit einer Tour am Zentralfriedhof startete der Tag, bevor ein Empfang bei Innenminister Gerhard Karner und bei VfGH-Präsident Christoph Grabenwarter am Programm standen. Mit einer kurzen Tour durch die Innenstadt und einem Heurigenbesuch in Perchtoldsdorf endete der erste Tag. Am 2. Tag stand das Stift Klosterneuburg am Programm, danach wurden die Winzer Krems besucht und per Schiff ging es von Spitz nach Melk. Der Abschluss fand im Gasthaus Riedl-Schöner statt. Alle 3 Jahre steht ein 2-Tagesausflug am Programm, coronabedingt fand der letzte Ausflug vor 5 Jahren statt.

# Aus dem Stadtrat

## Rückblick auf die Stadtratssitzung am 5. September

### Klimaschutz-Förderungen vergeben

Für insgesamt 18 (!) Bewerber/innen wurden insgesamt 11.100 Euro an Klimaschutz-Förderungen beschlossen. Der Großteil davon wurde für Photovoltaik-Anlagen investiert. Aus dem 100-Dächer-Programm der Gemeinde sind schon 82 Anlagen gefördert.

### Malerarbeiten Friedhofsmauer

Noch vor Allerheiligen wird die Friedhofsmauer gegenüber der Aufbahrungshalle von der Firma Bodner aus Mank um 2.205 Euro neu gestrichen.

### Schulmöbel für Volksschule

Aufgrund der gestiegenen Schülerzahl wurden für die Volksschule 10 neue Tische samt Sessel bei der Firma Mayr Schulmöbel um 5.283,89 Euro angekauft. Für das offene Lernen in der Pausenhalle gibt es weitere 6 Freiformtische von der Firma Garschall um 2.280 Euro.

### Zaun und Tor Kläranlage

Die Reparatur des Zaunes bei der Kläranlage und ein neues Tor wurden bei der Firma Grünkranz aus Kilb um 7.868,40 Euro angeschafft.

### Sanierung Heizkörper Caritas-Wohnhaus

Im Caritas Wohnhaus wurden umfangreiche Sanierungsarbeiten von der Caritas umgesetzt. Im Zuge der Arbeiten stellte sich heraus, dass die Heizkörper in den Nassräumen zu erneuern sind. Die Stadt übernimmt als Hausbesitzer die Kosten in der Höhe von 12.257 Euro. Das Lagerhaus Mank führt die Arbeiten im Oktober aus.

### 2. Etappe Gehweg Großaigen und Vermessung

Die zweite Etappe des neuen Gehweges nach Großaigen von der neuen Zettelbachbrücke bis zum Haus Griesbauer wurde von der Firma Thir aus Hürm um 14.961,09 Euro umgesetzt. Die Vermessungsarbeiten für den gesamten Weg auf einer Länge von rund 1 Kilometer wurden vom Büro Jonke&Kochberger aus Melk um 7.639 Euro ausgeführt.

### Sanierung Güterweg Wolkersdorf

Der Güterweg durch den Wald bei Wolkersdorf wurde von der Firma Thir um 15.766,43 Euro instandgesetzt.

### Radverkehrszählung

Vom Büro Zieritz&Partner wurde Anfang Mai eine Verkehrszählung am Hauptplatz und in der Schulstraße durchgeführt. Der Radverkehrsanteil liegt bei 6 - 7 %, in der Mittagszeit auch bei 10 %. 4.200 Euro wurden für das Konzept investiert.

### Glasdach Rathaus

Bei Starkregenereignissen kam es zu Wassereintritten im Windfang des Rathauses. Die Sanierung der Blechanschlüsse des Glasdaches beim Rathaus wurde an die Firma DSK aus Mank um 5.455,80 Euro vergeben.

### Geschirr für Stadtsaal

Das Stadtcafe und das Kino-Cafe 8mm sorgen für den gastronomischen Betrieb im Stadtsaal mit Getränken und Imbissen. Damit auch Speisen via Catering angeboten werden können, wurden 300 Teller samt Besteck bei der Firma Metro um 1.642,17 Euro angekauft.

### Wir informieren

#### Änderung der Friedhofsordnung

Die Grabbesitzer sind verpflichtet einen Bereich von 40 Zentimeter rund um ihre Grabstelle zu pflegen (vor allem Unkraut zu entfernen).



# Informationen aus der Stadt

## Manker Sommergespräche abgeschlossen

Rund 550 Mankerinnen und Manker waren im Juli und August bei den 20 Sommergesprächen von Bürgermeister Martin Leonhardsberger im Manker Gemeindegebiet dabei.

„Ziel der Sommergespräche ist es, vor Ort mit den Leuten die Anliegen zu besprechen und Infos zu aktuellen Gemeindeprojekten zu geben“, so der Bürgermeister, der bereits zum 8. Mal seine Tour absolvierte und damit insgesamt 160 Bürger/innengespräche abgehalten hat.



Foto: Beim letzten Sommergespräch 2022 im Kindergarten Mank: BGM Martin Leonhardsberger und die Bewohner/innen von nördlichen Ortsgebiet.

Neben den umgesetzten Punkten aus den letzten Sommergesprächen ging der Stadtchef in jeder Ortschaft auf die aktuellen Vorhaben der Stadtgemeinde ein. Glasfaserausbau, Hochwasserschutz, Blackout-Vorsorge und Stadtentwicklung im Molkereiareal waren dabei die Schwerpunkte. Für den geplanten Fahrtendienst haben sich 35 freiwillige Fahrerinnen und Fahrer gemeldet. „Damit ist eine wichtige Voraussetzung für das Projekt erfüllt – jetzt geht es im Ausschuss in die Ausarbeitung“, freut sich Leonhardsberger. „Rund 160 Ideen und Anregungen konnten bei den Gesprächen gesammelt werden – die ersten Anliegen wie Staudenschnitt, Sichtverbesserungen oder ein neuer Bankerl am Spazierweg sind bereits umgesetzt“, so Leonhardsberger, der die Punkte nach Zuständigkeiten aufteilt und im Herbst allen Haushalten eine erste Info zum Stand der Bearbeitung gibt. „Erfahrungsgemäß können 70 % der Punkte erledigt werden und 20 % zumindest teilweise.“ Die nächsten Sommergespräche sind im Jahr 2024 geplant.

## Erledigte Punkte Sommergespräche:

- Erledigte Punkte Sommergespräche:
- Bankerl am Gehweg neuer Sportplatz – Busendorf
- Busbucht Wies errichtet
- Stadtsaal: Teller angekauft für Catering bei Veranstaltungen / Bälle
- Einstellung Einschaltzeiten Straßenbeleuchtung
  - o Poppendorf
  - o Radweg Loosdorferstraße
  - o Bushaltestelle Kleinzell
  - o Reduktion Kirchenbeleuchtung
  - o Reparatur Beleuchtung Hagbergweg
- Wegtafel Fritzberg aus dem Kreuzungsbereich versetzt
- Erneuerung Achtung-Kinder Tafeln
- Entfernung Müll bei Zettelbach-Bankerl und neuer Mistkübel
- Neuer Mistkübel Wanderweg Römerweg bei Hochstand in Schmidbach
- Klärung Zukunft Gemeindsauna
- Staudenschnitt Feldgasse
- Einstellung Spiegel Niobaugasse
- Klärung Fahrradmitnahme im Bus: nicht möglich
- Poller bei Geh&Radweg Kerschner-Holl Exelgasse
- Schlossweg Rigol gereinigt
- Tempomessung am Schulbeginn
- Verwachsene Verkehrstafel wieder sichtbar
- Friedhof:
  - o Schalter für Brunnen bei Eingang VS-Bushaltestelle repariert
  - o Klärung Pflege 40 cm rund um Gräber durch Grabbesitzer: Änderung der Friedhofsordnung
  - o Sanierung schadhafte Stelle in Friedhofsmauer
  - o Mauerbewuchs Friedhof reduzieren
- Schneepflug vermittelt
- Rückhaltebecken Großsagen Richtung Guglberg räumen geklärt
- Klärung Möglichkeiten EVN Heizwerk Reduktion Geräusche Schornstein
- Verkehrsverhandlung für diverse Verkehrsangelegenheiten beantragt

## Viele Sieger des Manker Fotowettbewerbes

Im Zuge des Michaelikirtages wurden im Heimatmuseum die Sieger des Fotowettbewerbes „35 Jahre Stadt Mank“ gekürt. Eine Fachjury mit Leo Fellner, Leopold Mayer, Marcella Wallner sowie Otmar Garschall und Andrea Wittmann bewertete die zahlreichen Einsendungen in 5 Kategorien. Beim Publikums-Voting beteiligten sich 146 Personen und gaben insgesamt 730 Nennungen ab.

Peter Kadla war der große Gewinner, der sich in drei Kategorien den Sieg holte.



Foto: zahlreiche Gewinner/innen beim Fotowettbewerb: Otmar Garschall, Martin Leonhardsberger, Ewald Fohringer, Valentin Garschall, Johannes Mühlbacher, Bettina Fahrafellner und Renate Kadla.

**Am Montag, 14. November werden die preisgekrönten Bilder nochmals um 20.00 Uhr auf der Großbildleinwand des Manker Kinos gezeigt.**

### GewinnerInnen der einzelnen Kategorien:

#### Manker Gesichter Portraitaufnahmen

1. Peter Kadla
2. Miriam Hollaus
3. Doris Fröhlich  
Robert Garschall  
Miriam Hollaus

Publikums Voting: Robert Garschall

#### Umwelt und Natur

1. Martin Leonhardsberger
2. Johannes Mühlbacher
3. Peter Kadla  
Martin Leonhardsberger

Publikums Voting: Bettina Fahrafellner

#### Mensch und Arbeit

1. Johannes Mühlbacher
2. Ewald Fohringer
3. Bettina Fahrafellner

Publikums Voting: Ewald Fohringer

#### Lebenswertes Mank

1. Peter Kadla
2. Miriam Hollaus
3. Johannes Mühlbacher

Publikums Voting: Michael Ratz

#### Die Abstraktion in der Architektur

1. Peter Kadla
2. Valentin Garschall
3. Bettina Fahrafellner  
Peter Kadla

Publikums Voting: Bettina Fahrafellner

## Name für Dollfuß-Platz gesucht

Bis 20. Oktober haben alle Mankerinnen und Manker die Möglichkeit, einen Vorschlag für den neuen Namen des Dollfuß-Platzes einzubringen.

Die Vorschläge können per E-Mail an [stadtgemeinde@mank.at](mailto:stadtgemeinde@mank.at) bzw. persönlich im Rathaus in der Sammelbox abgegeben werden. Nach der Beratung im Bauausschuss und der Rücksprache mit der Historikerkommission soll ein Vorschlag für die Gemeinderatssitzung am 4. November erarbeitet werden.

### Umbenennung von Experten empfohlen

Das Haus der Geschichte Österreich (hdgö) und das Haus der Geschichte im Museum Niederösterreich plädieren für eine Umbenennung des Dr.-Dollfuß-Platzes in Mank. „Ich habe in der Angelegenheit immer betont, dass ich eine Expertenmeinung abwarten – diese liegt nun seitens der beiden Museumsdirektoren klar vor. Daher ist die Entscheidung zu treffen“, so Bürgermeister Martin Leonhardsberger. Eine Gedenktafel wird es auf jeden Fall am Platz geben, um die Aufarbeitung und Auseinandersetzung mit der Geschichte zu fördern.

# Jugend in Mank

## Infos und Aktivitäten

### Jugendraum JIM

Jeden Freitag ist der Manker Jugendraum, kurz: das JIM, für alle Jugendlichen aus Mank und Umgebung geöffnet!

Von 16-20 Uhr wird Tischtennis und Karten gespielt, gewuzzelt, gekocht, gegessen, Musik gehört, gemalt, sich mit Freunden getroffen und vieles mehr....und wenn man einfach seine Ruhe haben will, bekommt man auch die!

Wir freuen uns über viele Besucher ab dem Mittelalter und ebenso über Follower auf Instagram unter @jim\_mank, dort halten wir euch auf dem Laufenden!



### 26. Manker Ferienspiel

Neben den bewährten Ferienspiel-Nachmittagen für die Kinder ab 6 Jahren, gab es heuer erstmalig ein eigenes Ferienspiel-Programm für unsere MINIS bis 6 Jahren. Rund 100 Kinder haben das Ferienspiel besucht.

An 8 Nachmittagen wurde den Kindern ein abwechslungsreiches Programm geboten. Das Angebot reichte von Musik und Sport über Wissenswertes über die Honigbiene und das Rote Kreuz bis hin zum Erlebnis am Bauernhof und Kindernachmittag am Besslerparkfestival.

Die Bücherei Mank organisierte 4 spannende Nachmittage für unsere Kleinsten.



Beim Abschluss des Ferienspiels mit der FF Mank und dem Elternverein mit der traditionellen Preisverleihung konnten wieder viele tolle Geschenke an die fleißigen Ferienspiel-Teilnehmer ausgeteilt werden. Danke an die zahlreichen Sponsoren der Manker Wirtschaft.

Ein großes Dankeschön gilt allen Organisatoren, die ein spannendes und abwechslungsreiches Programm für unsere Kinder zusammengestellt haben.

### 2 tolle Jugendevents

Mit 2 Jugendevents am 24. September feierte die Stadt Mank ihren 35. Geburtstag.

Speziell für die unter 16-Jährigen gab es im Skatepark & Besslerpark „Skate&Music“. Ab 18.00 Uhr ging es in der Halfpipe und auf den Skaterampen mit Vorführungen los. Der Musikteil fand im Anschluss im Besslerpark statt. „Painted Red“ und „Pipe Burst“ sorgten für Stimmung unter den Jugendlichen bis 22.00 Uhr.



Rund 400 BesucherInnen gab es beim Cityrock in der Bauhalle bei freiem Eintritt: Kesskess, die Spritzweinmafia und Franz Fuexe sorgten für Partystimmung. Ein eigener Drum&Bass Floor rundete das Angebot ab. „Wir hatten heuer für alle Altersgruppen etwas dabei“, freut sich Jugend-Gemeinderätin Katharina König.

# Informationen aus der Stadt

## Wohnen und Leben in Mank

### Kost-nix Laden eröffnet

Im Rahmen des Michaelikirtages öffnete der Kostnix-Laden im alten Kühlhaus in der Prandtaurgasse erstmals seine Türen.



Foto: Martin Leonhardsberger, Elisabeth Müller, Elisabeth Steindl und Walter Steinwander.

Elisabeth Müller und Elisabeth Steindl haben mit sehr viel Engagement dieses Projekt umgesetzt. Das Ziel ist, Gebrauchsgegenstände nochmals zu nutzen anstatt sie wegzuworfen. „Das Interesse am ersten Tag war enorm“, freuen sich die beiden Mankerinnen. Jeden Freitag ist von 14.00 Uhr bis 19.00 Uhr geöffnet. Man kann gebrauchte und funktionsfähige Sachen bringen und Stücke kostenlos aus dem Laden mitnehmen. Geschirr, Kleidung oder Spielzeug sind nur einige Beispiele, die es zu finden gibt. Eine freiwillige Spende zur Deckung der laufenden Betriebskosten ist gern gesehen. Die Pfarre Mank stellt die Räumlichkeiten kostenlos für dieses Sozial- und Umweltprojekt zur Verfügung.

### Stadtmarketing mit neuem Obmann

Bei der Generalversammlung des Manker Stadtmarketings am 25. Juli im Gasthaus Riedl-Schöner wurde Werner Schrittwieser zum neuen Obmann gewählt. Schrittwieser folgt auf Lisi Steinacher, die seit Ende 2016 Geschäftsführerin und seit Juni 2019 auch Obfrau des Vereins war. Die Betriebe und Personen standen im Fokus ihrer 6-jährigen Tätigkeit. Die Neuaufstellung der Mank-Card samt digitalem Gutschein, der Lehrlings-Infotag, die Mank-Familie als Werbeträger, Fiffikus-Kurier und Kalender, das Gesichterbuch, die Attraktivierung des Kirtages mit dem Bauernlandl sowie Weihnachtsbeleuchtung & Adventkalender im Heimatmuseum sind nur einige

Höhepunkte der letzten Jahre. Der Verein zählt 88 Mitgliedsbetriebe, 20 Vereine sowie 10 fördernde Mitglieder. Kassierin Sigrid Schalhas konnte über gute Zahlen berichten. Neben Mitgliedsbeiträgen und Inseraten sind die Beiträge der Stadtgemeinde ein wichtiger Beitrag. 2.600 Mank-Cards sind im Umlauf, im ersten Halbjahr 2022 wurden darauf 1,1 Mio. Euro gebucht sowie 20.000 Euro an Rabatten von den Manker Geschäften vergeben.



Der neue Vorstand wurde einstimmig gewählt: Roman Bodner, Johannes Zimola, Ingrid Eigenthaler, Herbert Grasmann, Mario Wallner, Sigrid Schalhas, Walter Steinwander, Werner Schrittwieser, Günter Zöchbauer, Elisabeth Koppatz, Stefan Wieser, Katharina Taubinger, Martin Leonhardsberger und Gabriele Iber mit der scheidenden Obfrau Lisi Steinacher.

### Buchstart-Tasche für Babys in der Bücherei

Mit der Buchstart-Aktion laden wir alle Neugeborenen gemeinsam mit ihren frischgebackenen Eltern und Geschwistern auf Entdeckungsreise in die Bücherei Mank ein! Die Stadtgemeinde Mank übergibt für jedes neugeborene Kind einen Wickelrucksack, in dem sich der Gutschein für die Buchstart-Tasche befindet.



Valentin und Lisa Emsenhuber haben die Buchstart-Tasche von Maria Zehetner entgegengenommen.

Ein Buchstart-Sackerl für jedes Neugeborene kann in der Bücherei kostenlos und unverbindlich abgeholt werden.

# Informationen aus der Stadt

## Wohnen und Leben in Mank

### Die Stadt mit vielen Gesichtern wächst weiter

Ende Juli wurde das nächste GEDESAG-Wohnhaus in der Hippolytgasse am alten Fußballplatz übergeben.



*Foto: Landesrat Martin Eichinger mit GEDESAG Direktor Erlefried Olearcik und BGM Martin Leonhardberger mit einigen Mieterinnen und Mietern vom Wohnhaus Hippolytgasse 3.*

BGM Martin Leonhardberger freute sich über die neuen Bewohnerinnen und Bewohner der Stadt mit vielen Gesichtern, die je zur Hälfte aus Mank und der Region kommen. Er betonte das gute Wohnumfeld und hob Mank als Stadt der kurzen Wege hervor: in 600 Metern oder 8 Gehminuten findet man alles von der Kirche über Gastronomie, Einkaufsmöglichkeiten, Schulen, Kino, Ärzte, Vereine sowie Rad- und Wanderwege. GEDESAG-Direktor Erlefried Olearcik hob angesichts der steigenden Baupreise die günstigen Mieten von 8 Euro je Quadratmeter hervor. 2,7 Millionen Euro wurden beim Haus investiert, 1,9 Mio. kommen vom Land NÖ als Wohnbauförderung, 650.000 aus einem Darlehen und rund 160.000 Euro tragen die Mieterinnen mit einem einmaligen Beitrag von 7.000 - 10.000 Euro je Wohnung bei. Viele Manker Firmen waren an der Ausführung beteiligt. 12 der 19 Wohnungen sind bereits vergeben, sie sind zwischen 48 und 72 Quadratmeter groß. Neben Aufzug, Wohnraumlüftung, Rad- und PKW-Stellplatz gibt es im Erdgeschoß Gärten bzw. Balkone und Terrassen in den Obergeschoßen. Bereits im September 2021 wurde das Wohnhaus Hippolytgasse 1 mit 15 Wohnungen erfolgreich übergeben.

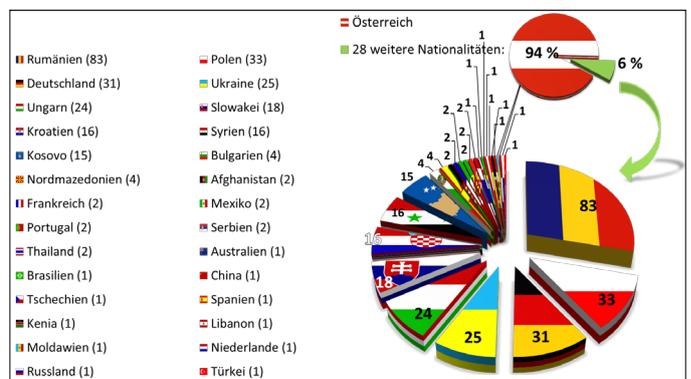
Landesrat Martin Eichinger lobte die gute Entwicklung der Stadt Mank und betonte die im Juli erhöhte Wohnbauförderung, um die Mieten in NÖ weiterhin günstig zu halten. Er übergab ein Nützlingshotel als Geschenk von „Natur im Garten“.

### Mank mit mehr als 3.300 Hauptwohnsitzen

Anfang August hat Mank erstmals die 3.300 Einwohner-Marke bei den Hauptwohnsitzen überschritten. Mit 450 Zweitwohnsitzen zählt die Stadt insgesamt 3.750 Einwohnerinnen und Einwohner. Durch die jüngsten Wohnungsübergaben und die 25 Flüchtlinge aus der Ukraine ist die Zahl der Mankerinnen und Manker gestiegen.

Der Bevölkerungszuwachs spiegelt die konstante Entwicklung von Mank wider: in der Stadt mit vielen Gesichtern wird nicht nur Wert auf Baugründe und Wohnungen gelegt, sondern auf ein stimmiges Gesamtpaket. Dazu gehören 1.200 Arbeitsplätze, attraktive Einkaufsmöglichkeiten, Kinderbetreuungsangebote und ein kompletter Schulstandort, knapp 40 Vereine und vereinsähnliche Organisationen, Kino- und Kulturveranstaltungen, umfangreiche Freizeiteinrichtungen und eine ausgezeichnete Gastronomie.

### 3.750 Einwohner & 29 Nationalitäten in Mank



*Grafik: Die Bevölkerungsverteilung in Mank.*

### Die heimlichen Heldinnen und Helden von Mank

Ein großes Dankeschön an Josefa Käfinger für ihre Freiwilligentätigkeit in Massendorf. Liebevoll pflegt sie seit Bestehen des Kreisverkehr Massendorf die Grünflächen und Pflanzen und kümmert sich um die Mäharbeiten.



## 10 Jahre Betreutes Wohnen in Mank

In einer stimmungsvollen Feier wurde am Dienstag, dem 6. September das 10-jährige Bestehen des Betreuten Wohnens im Pflege- und Betreuungszentrum (PBZ) Mank gefeiert.



*Foto: Karl Moser, Gabriele Eder, Monika Pichler, Sabrina Wolf, Doris Molnar, Christine Weidinger, Peter Forthuber, Josefa Leonhardsberger, Wolfgang Reisenhofer, Theresia Grubner, Martin Leonhardsberger und Sabine Osanger.*

Bürgermeister Martin Leonhardsberger freute sich über das gelungene Projekt und führte durch das Programm. Beim Interview ging der ehemalige Direktor Gerhard Dittinger auf die Projektentstehung ein. Gemeinsam mit dem Bürgermeister konnte erstmals ein Betreutes Wohnen in Zusammenarbeit mit dem PBZ umgesetzt werden. Das enorme Engagement der Mitarbeiter/innen des PBZ, die Notfalls-Bereitschaft und der Verbindungsgang sind die Geheimnisse des Erfolges. Das Betreute Wohnen hat auch eine Erweiterung der Kapelle und des Saales im PBZ bewirkt. GEDESAG Direktor Peter Forthuber ging auf die Umsetzung des Baues ein – rund 7,2 Millionen Euro wurden in die 4 Bauabschnitte mit 59 Wohnungen investiert.

Sehr anschaulich berichteten 4 Bewohnerinnen über ihre positiven Erfahrungen. Die BewohnerInnen sind bei den Aktivitäten und Ausflügen des PBZ mit dabei und können auch ein vergünstigtes Mittagessen genießen. Christine Weidinger bedankte sich bei der Gemeinde für die Umsetzung vieler Anliegen wie zusätzliche Bushaltestelle in der Anderlegasse, Radl- Rikscha, soogut-Bus und den geplanten e-Fahrtendienst. PBZ-Direktorin Sabine Osanger ging auf die zahlreichen Leistungen ein: von der Ad-

ministration, über Veranstaltungen, Essensmöglichkeit bis zur Notfallsbetreuung reicht die Palette, welche die engagierten MitarbeiterInnen für das Betreute Wohnen leisten. Als Geschenk übergab sie eine Geburtstagstorte. Der 2. Landtagspräsident Karl Moser gratulierte im Namen von Landeshauptfrau Mikl-Leitner zum 10. Geburtstag und lobte das Engagement aller Beteiligten.

## 17. und 18. Neuanmeldertreffen

Gleich 2 Willkommensgespräche mit den neuen Mankerinnen und Mankern fanden im Herbst im Rathaus statt. Am 22. September wurde das Neuanmeldertreffen für alle nachgeholt, die vom Herbst 2019 – 2021 zugezogen sind, da in den letzten beiden Jahren auf Grund von Corona keine Treffen möglich waren. Am 29. September waren die MankerInnen des letzten Jahres ins Rathaus eingeladen. Beim Sektempfang erhielten die Gäste von BGM Martin Leonhardsberger viele Informationen rund um Stadtgemeinde, die Vereine, Veranstaltungen und vieles mehr.



*Foto: Neuanmeldertreffen der Mankerinnen und Manker von 2019 bis 2021*



*Foto: Neuanmeldertreffen der Mankerinnen und Manker von 2021 bis 2022*

# Informationen aus der Stadt

## Bautätigkeiten in Mank, Info NÖ Strompreisrabatt

### Glasfaserausbau in Mank geht voran

Für die Stadtgemeinde Mank rückt die Glasfaserzukunft in großen Schritten näher. Der Ausbau der neuen, zukunftssicheren Infrastruktur macht große Fortschritte. Ab Ende Oktober werden die ersten Bürgerinnen und Bürger ihre Startpakete von der Niederösterreichischen Infrastrukturgesellschaft (nöGIG) per Paketdienst erhalten. Die ausführende Baufirma ist die Held & Francke Baugesellschaft. Die Aktivierungen der Anschlüsse starten voraussichtlich Anfang November dieses Jahres.



Bei der Glasfasermesse in Mank: BGM Martin Leonhardsberger, Barbara Snizek, StR Wolfgang Ammerer

#### Startpakete werden via Paketdienst zugestellt

Die Startpakete werden voraussichtlich ab Ende Oktober via Paketdienst zugestellt. Bitte erledigen Sie die Arbeiten innerhalb von 90 Tagen ab Bekanntgabe der Termine. Wichtig dafür ist der Übergabepunkt an der Grundstücksgrenze. Dieser wurde im Zuge der Baubegehung durch Held & Francke mit Ihnen vereinbart. Sollten Sie nicht vor Ort anzutreffen sein, wenn Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Held & Francke von Haus zu Haus gehen, um die Übergabepunkte zu fixieren, werden Sie telefonisch kontaktiert. Die Leerrohre für die Verlegung im Außenbereich erhalten Sie von der Baufirma. Das Montageteam wird schließlich einen Termin für das Einblasen der Glasfasern und die Aktivierung Ihres Anschlusses vereinbaren. Bei dem Termin erhalten Sie auch die ONT (Optical Network Termination) samt Kabel. Eine Schritt-für-Schritt-Anleitung für die Hausinstallation finden Sie unter [www.noegig.at/hausinstallation](http://www.noegig.at/hausinstallation).

#### Internetdienste im offenen NÖ Glasfasernetz

Sie haben noch keinen Internetdienst bestellt? Unter [www.noegig.at/anbieter](http://www.noegig.at/anbieter) finden Sie im vielfältigen Ange-

bot der unterschiedlichen Diensteanbieter das Produkt, das zu Ihren Bedürfnissen passt. Schon jetzt sollten Sie darauf achten, dass Sie etwaige Verträge mit bestehenden Anbietern nicht weiter verlängern bzw. rechtzeitig kündigen können. Bei näheren Fragen zu den Angeboten wenden Sie sich bitte direkt an den jeweiligen Diensteanbieter.

#### Bestellungen weiterhin möglich

Wer noch keinen Glasfaseranschluss bestellt hat, kann dies jederzeit nachholen. Der Preis für einen Einzelanschluss beträgt aktuell 600 Euro. Nach Fertigstellung des Netzes kostet der Anschluss 900 Euro. Das aktuell gültige Bestellformular finden Sie hier: [www.noegig.at/bestellung](http://www.noegig.at/bestellung).

### Eröffnung der GVV- und FF-Halle

Am Freitag, dem 19. August wurde die gemeinsame Lagerhalle von GVV Melk und FF Mank offiziell eröffnet. Dieses Gemeinschaftsprojekt der Freiwilligen Feuerwehr Mank und des GVV Melk setzt auf Synergie und Nachhaltigkeit.



Foto: Martin Leonhardsberger, Stephan Pernkopf, Wolfgang Reisenhofer, Alois Hubmann, Martin Ritt und Franz Dvorak

Durch den Bau werden für die Feuerwehr notwendige Lager- und Übungsflächen geschaffen, der GVV Melk bündelt am neuen Standort mehrere Außenlager, um in Zukunft noch effizienter agieren zu können. Die Umsetzung konnte am angrenzenden Grundstück durchgeführt werden, welches von der Stadtgemeinde Mank zur Verfügung gestellt wurde. Mit dem gemeinsamen Bau wurden nicht nur Kosten gespart, sondern auch der Flächenverbrauch möglichst gering gehalten. Die Halle wurde in Holzbau-

weise umgesetzt. Anstelle von asphaltierten Parkmöglichkeiten wurde auf wasserdurchlässigen Schotterrasen gesetzt, um ein aktives Zeichen gegen die fortschreitende Bodenversiegelung zu setzen.

Zusätzlich wurden die Dachflächen für die Errichtung einer 120kWp Photovoltaikanlage genutzt. Damit liefern GVU und FF einen wertvollen Beitrag zur Forcierung erneuerbarer Energien.

## Gehweg & Brücke nach Großaigen eröffnet

Am 12. August fand die Eröffnung und Segnung des neuen Gehweges nach Großaigen und der neuen Brücke über den Zettelbach statt.

Dank gab es für alle Projektbeteiligten und Pfarrer Wolfgang Reisenhofer, der die Segnung übernahm. VDV-Obmann Johannes Mühlbacher freute sich mit seinem Team über die Umsetzung der nächsten Brücke.

Der neue Gehweg beginnt in Poppendorf und führt 750 Meter entlang des Zettelbaches bis zum Haus „Griesbauer“. Nach rund 150 Metern quert man den Bach über die neu errichtete Zettelbachbrücke. Diese wurde mit einer Spannweite von 16 Metern Anfang Mai von der Firma Weichslbaum unter Mithilfe des VDV und der Firma Me-



*Foto: Josef Pfeffer, Martin Sommer, Otmar Garschall, Kurt Weichslbaum, Peter Punz, Anton Schrittwieser, Markus Thir, Josef Glaser, Franz Waxenecker, Petra und Stefan jun. Schrittwieser, Johannes Mühlbacher, Wolfgang Ammerer, Wolfgang Reisenhofer, Franz Kaufmann, Martin Leonhardberger, Roman Zimola, Peter Schoisengeyer, Ernst Will, Franz Maierhofer, Herbert Zierlich, Andreas Griessler, Anneliese Trauningner, Walter Wieser, Karl Frühauf, Kathi und Michael König. VDV-Helfer nicht am Foto: Hubert Kraml, Rudi Janker, Christian Mühlbacher und August Böhm.*

tallbau Pfeffer errichtet. Diese erste Wegetappe wurde Anfang Juni von der Firma Thir fertiggestellt. Die zweite Etappe führt rund 400 Meter entlang der Landeshauptstraße nach Großaigen. Im Ortsgebiet Großaigen soll noch bis Jahresende ein Gehweg bis zum Ortsende entstehen. Bei der Familie Staudinger ist mit dem Abbruch der Stützmauer und der Errichtung eines Gehsteiges eine wichtige Schlüsselstelle bereits umgesetzt.

Nachdem der beliebte Gehweg 2020 kurzfristig gesperrt war, konnte BGM Martin Leonhardberger im Jänner 2021 eine provisorische Ersatzroute mit den Grundbesitzern eröffnen. Danach starteten die Grundverhandlungen und Vermessungen, um einen dauerhaften Weg im öffentlichen Gut der Stadtgemeinde sicherzustellen. „Dank dem Entgegenkommen der Grundbesitzer ist diese Lösung möglich geworden“, freut sich der Ortschef. Rund 30.000 Euro wurden für die Grundkäufe aufgewendet, der Bau des Weges und der Brücke hat rund 70.000 Euro gekostet. Einen Beitrag zur Brücke gab es von Stefan Schrittwieser jun., der auch die Idee für die Lösung hatte.

## Hilfe beim NÖ Strompreisrabatt

Seit dem 01. September 2022 kann der Niederösterreichische Strompreis-Rabatt online beantragt werden.

### Wer wird vom Land NÖ unterstützt?

Alle Personen, die zum Stichtag 1. Juli 2022 ihren Hauptwohnsitz in Niederösterreich hatten und Stromkosten zu tragen haben.

### Wie bekommt der Haushalt die Förderung?

Das Land NÖ richtet unter [www.meinlandhilft.at](http://www.meinlandhilft.at) eine zentrale Website ein, auf der Sie sämtliche Informationen und Dokumente, wie Antragsformulare oder Richtlinien finden. Es ist eine Online-Antragstellung erforderlich.

Sollten Sie selbst keine Möglichkeit haben (Familie, Nachbarn, etc.) den Strompreisrabatt zu beantragen, so können wir Sie im Rathaus gerne unterstützen.

Dafür benötigen Sie

- a) Ausweis
- b) Stromrechnung oder Stromliefervertrag (keine Teilbetragsrechnung!)
- c) Bankverbindung
- d) Namen und Geburtsdaten der Mitbewohner

# Umwelt & Klimaschutz

## Infos und Aktivitäten der Stadtgemeinde

### e-Fahrtendienst Mank - Machen Sie mit!

Ab Winter 2022 steht in Mank ein ehrenamtlicher Fahrtendienst zur Verfügung. GemeindegängerInnen können mit dem e-Fahrtendienst kostengünstig und bequem befördert werden. Der Fahrtendienst ist zu folgenden Zielen möglich:

- im Manker Gemeindegebiet
- Fahrten außerhalb des Gemeindegebietes bis Melk und Scheibbs (Bahnhof Loosdorf, Krankenhaus Melk, Fachärzte im Umkreis von 20 km, Apotheken, Banken, Sportvereine, Freizeiteinrichtungen, Friseur, Fußpflege, Restaurants, Gastronomie, Einkaufszentren/Handel, Freunde und Familie, Kindergarten)

**Fahrzeiten:** Montag bis Freitag von 07.00 bis 19.00 Uhr

Der Fahrtendienst ist ein gemeinnütziger Verein und lebt vom ehrenamtlichen Engagement!

Wenn auch Sie sich in den Dienst der guten Sache stellen möchten, dann melden Sie sich gerne bei der Stadtgemeinde: T 02755 2282

- FahrerInnen mit gültigem B-Führerschein
- TelefonistInnen, die die Fahrtenbuchung entgegennehmen und verwalten.

Wenn Sie die neuen e-Fahrtendienste nutzen wollen, ist eine Mitgliedschaft beim Verein Voraussetzung. Die Mitgliedsgebühr (Jahresbeitrag) beträgt für Erwachsene 25 Euro und für Kinder bis 15 Jahre 15 Euro. Fahrten im Gemeindegebiet Mank kosten für Erwachsene 2 Euro für Kinder bis 15 Jahre 1 Euro pro Fahrt. Für Fahrten bis 20 Minuten außerhalb des Gemeindegebietes sind für Erwachsene 3 Euro und für Kinder bis 15 Jahre 1,50 Euro zu bezahlen



### Nistkästen und Nützlings- hotel gespendet

Die Stadtgemeinde freut sich über 21 neue Nistkästen und ein Nützlingshotel, die von privaten Spenderinnen und Spendern zur Verfügung gestellt wurden.

Der ehemalige FF-Kommandant und Hobbytischler Franz Hiesberger bedankte sich für die gute Zusammenarbeit mit der Stadt mit 9 Nistkästen und 2 Eichhörnchenkästen und montierte diese im Beserlpark und Stadtpark.



Foto: Gemeindegänger Ernst Leonhardsberger und Stefan Daxböck mit Franz Hiesberger.

Der Verein „Nuamoi hernehma“ sammelte im Zuge des Benefizflohmarktes im Juni 2022 Geld für 3 Projekte, wobei eines davon ein großes Insektenhotel für Mank war. Dieses wurde von den Gemeindegängern auf der Blumenwiese am Molkereiareal aufgestellt. Zusätzlich konnten noch 10 Nistkästen finanziert werden, die bei Franz Hiesberger angeschafft wurden und der auch für die Montage sorgte.

### Neues Mank-Video zu Umweltaktivitäten

Die Stadtgemeinde Mank nimmt als Vorreitergemeinde am EU-Programm MULTIPLY teil. Im Video werden die Manker Aktivitäten im Bereich Energieraumplanung kompakt zusammengefasst.

BGM Martin Leonhardsberger kann als gelernter Raumplaner sein Know-How umsetzen und im Rahmen des EU-Programmes MULTIPLY auch an die Nachahmer-Gemeinden weitergeben.

Das Video ist auf youtube zu finden: <https://www.youtube.com/watch?v=UI2zemomRkk>

## Pflück mi! – Kostenfreies Obst in Mank

Obstbäume und Sträucher dienen nicht nur als wichtiger Lebensort für unsere Wildbienen, sondern sind gleichzeitig auch wichtiges Nahrungsmittel. Mit der Aktion „Gelbes Band“ der Kampagne „Wir für Bienen“ kann überschüssiges Obst von jedem Gemeindegänger und jeder Gemeindegängerin geerntet werden.

### Alle dürfen ernten!

Bäume, die mit dem gelben Band markiert sind, dürfen ohne Rücksprache abgeerntet werden. Auch die Gemeinde Mank beteiligt sich an der Aktion und setzt somit ein Zeichen gegen Lebensmittelverschwendung.



*UStR Herbert Permoser und BGM Martin Leonhardsberger unterstützen die Aktion Gelbes Band*

### Bäume eintragen und gewinnen!

Alle BürgerInnen, die ebenfalls Bäume mit dem gelben Band markieren, können einen Jahresvorrat Honig gewinnen.

Mehr unter [www.wir-fuer-bienen.at/gelbes-band](http://www.wir-fuer-bienen.at/gelbes-band)

## E-Rasenmäher im Einsatz

Im Kindergarten und im Bauhof der Stadtgemeinde kommen seit August 2 E-Rasenmäher zum Einsatz.

Die Anschaffungskosten sind zwar höher, aber die laufenden Servicekosten geringer. Rund 5.500 Euro hat die Stadt in die umweltfreundliche Rasenpflege bei KFZ Scheibelhofer in Mank investiert. Aufgeladen wird an der hauseigenen Photovoltaikanlage am Bauhof und im Kindergarten. Weniger Lärm und keine Abgase sind auch für die Mitarbeiter/innen und die Nachbarschaft ein Vorteil.

Die Mäher ersetzen alte motorbetriebene Geräte und sind ein weiterer kleiner Beitrag der Top-Umweltgemeinde Mank zum Klimaschutz.



*Foto: Andrea Fuchs, Karin Graf, Josef Scheibelhofer jun., Martin Leonhardsberger, Manuel Ehibauer.*

## RadlerIn des Monats

August 2022:  
**Gertrude Teufl**



September 2022:  
**Andrea Sommer**



Oktober 2022:  
**Martina Punz**



# Umwelt & Klimaschutz

## Infos und Aktivitäten der Stadtgemeinde

### Innovative Mobilität für Molkereiareal

Für das Stadtentwicklungsprojekt Molkereiareal arbeitet die Stadtgemeinde gemeinsam mit der Donauuniversität Krems und der GEDESAG neue Möglichkeiten der Mobilität aus.

Mank ist eines von 5 Projekten, bei denen neue Mobilitätsangebote für Wohnbauten im Rahmen der NÖ Wohnbauforschung entwickelt werden. „Mank ist die Stadt der kurzen Wege und der umweltschonenden Ortsentwicklung – wir wollen auf dem Molkereiareal auch neue Mobilitätsangebote schaffen“, so BGM Martin Leonhardsberger. Das Gebiet ist nur 400 Meter vom Zentrum entfernt und ist daher bestens für Fuß- und Radweganbindungen geeignet. Am Areal ist ein beruhigtes Wegenetz mit Vorrang für Fußgänger und Radfahrer geplant, PKWs werden an den Rand verlagert. Die Stellplätze für PKWs sollen von bisher 2 auf 1 reduziert werden und dafür alternative Mobilitätsangebote wie E-Carsharing oder E-Lasteräder angeboten werden. Eine Vielzahl an weiteren Punkten wie Einkaufstrolleys, digitale Infotafeln zu den Öffi-Abfahrtszeiten, Schnuppertickets, smarte Fahrradboxen und vieles mehr wurde im ersten Workshop am 19. Juli besprochen und auf die Machbarkeit geprüft. Als erste Maßnahme wurde von der Gemeinde ein Infoblatt für alle Neuzuzügler gestaltet, bei dem die bestehenden alternativen Mobilitätsangebote zusammengefasst sind: E-Carsharing, Schnupperticket, Öffis bis hin zu Radwegen und Radl-Rikscha und geplanten Projekten wie e-Fahrdienst und Mitfahrbankerl.



Foto: Die Teilnehmer des ersten Workshops: Gemeinderätinnen Michaela Engl und Theresia Frühauf, Planerin Miriam Eibensteiner (Büro ARD), Rudolf Passawa von der Donau-Uni, Irene Steinacker (Verkehrsplanung Herry Consult), Christian Moser von der GEDESAG, Umwelt-StR Herbert Permoser, Architekt Gerhard Dollfuß und VDV-Obmann Johannes Mühlbacher – nicht am Foto: BGM Martin Leonhardsberger.

### Mank ist viertbeste Umweltgemeinde in NÖ

Mank schaffte bei der erneuten Zertifizierung im Top-Umweltprogramm „e5“ am Freitag, dem 16. September in Grafenegg den Sprung unter die 5 besten Gemeinden Niederösterreichs.



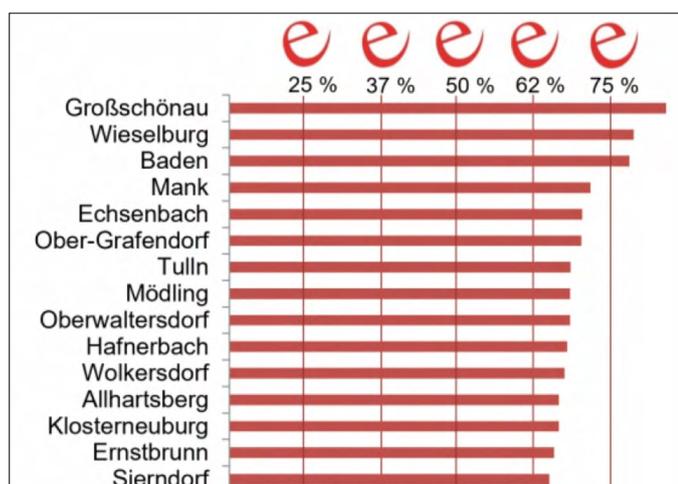
Foto: v. l. ENU-Geschäftsführer Herbert Greisberger, e5-Programmleiterin Monika Panek, StR Herbert Permoser, BGM Martin Leonhardsberger, Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf und GR Herbert Zierlich. Fotocredit: NLK Pfeiffer

Das Thema „Energie.Sicherheit.Niederösterreich“ stand am Freitag, 16. September im Zentrum des Gemeindetages 2022 der Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ in Grafenegg, an dem über 1.000 Gemeindevertreter/innen teilnahmen. Mank war mit Umwelt-StR Herbert Permoser, GR Herbert Zierlich und BGM Martin Leonhardsberger vertreten, darüber hinaus präsentierte sich die Manker Firma City-Bull am Ausstellungsgelände. „Das Land Niederösterreich ist in diesem Bereich Vorreiter und hat eine lange Tradition bei der Energiewende und beim Klimaschutz“, betonte die Landeshauptfrau. 450 von 573 Kommunen in Niederösterreich seien Klimabündnisgemeinden. Auch das e5-Programm sei in Niederösterreich ein Erfolgsmodell. 2010 seien „nur“ zehn Gemeinden dabei gewesen, jetzt würden bereits 65 niederösterreichische Gemeinden in der Gemeinde-Energie-Champions-League mitspielen, hob sie hervor.

#### Mank seit vielen Jahren aktiv

Mank engagiert sich schon seit Jahrzehnten aktiv im Klimaschutz. Mit Projekten wie Biomasse-Nahwärme, Raus aus dem Öl, Photovoltaikanlagen, eigener Klimaschutzförderung, e-Carsharing und dem geplanten e-Fahrdienst, LED-Straßenbeleuchtung, Radwegbau und kompakter Ortskern mit kurzen Wegen zählt die Stadt zu den aktivsten Umweltgemeinden im Land.

Beim ersten Antreten im Jahr 2019 schaffte Mank mit der zweitbesten Bewertung „4e“ gleich den Sprung unter die Top-10 Gemeinden in NÖ, in den letzten 3 Jahren wurden zahlreiche Umweltprojekte wie Photovoltaikanlagen, Biodiversitätsflächen und Energieleitbild umgesetzt, die nun zur erneuten Verbesserung geführt haben. Der Umsetzungsgrad wurde von 67,1 % auf 71,5 % gesteigert – ab 75 % gibt es die höchste Einstufung „5e“.



„Wir arbeiten in Mank weiter für den Umweltschutz - gerade die aktuelle Energiekrise zeigt, wie richtig diese Entscheidung war“, so BGM Leonhardsberger. „Wir freuen uns über die erneute Verbesserung“, so Umwelt-StR Herbert Permoser, der gemeinsam mit dem Umweltausschuss auch die höchste Stufe „5e“ erreichen möchte.

## Erfolgreiche Energietour

Ein voller Erfolg war die Energietour des Landes NÖ am 25. August in Mank. Rund 600 Besucher/innen kamen bei perfektem Wetter nach Mank.

Am Parkplatz Vereinshaus in der Schulstraße gab es zahlreiche e-Autos und e-Bikes zu testen und anzusehen. Infostände der Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ (enu), der EVN und des Zivilschutzverbandes rundeten das Info-Angebot ab. Die Kinder nutzten den angrenzenden Spielplatz und das Kinderprogramm. Moderator Andy Marek führte gewohnt souverän durch das Programm und LH-Stv. Stephan Pernkopf zeichnete die Gemeinden mit den höchsten e-Auto Neuzulassungen 2021 je Bezirk aus.

### Energiesparen ist das Gebot der Stunde

„Die beste Kilowattstunde ist jene, die gar nicht erst verbraucht wird. Das gilt fürs Energiesparen genauso wie für



Energietour: StR Herbert Permoser, Moderator Andy Marek, LH-Stv. Stephan Pernkopf, BGM Martin Leonhardsberger

mögliche Blackout-Fälle, auf die wir uns vorbereiten müssen“, ist sich LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf sicher: „Bei der NÖ Energie-Tour ging es genau darum, hier zu informieren: Versorgungssicherheit erhöhen, Energie einzusparen und die Erneuerbare Energie auszubauen.“ Neben Energieberatungen, Elektrofahrzeugen zum kostenlosen Testen, Informationen zu Photovoltaik oder Blackout, lockte ein spannendes Rahmenprogramm, moderiert durch Andy Marek.

## Tierkörperbeseitigung im Bezirk Melk

Tierkörpersammelstellen sind im Außenbereich bei den Wertstoffsammelzentren aufgestellt.

### Was darf hinein?

- Tote Haustiere (verendete oder getötete Haustiere)
- Lebensmittel tierischen Ursprungs aus privaten Haushalten
- Wildaufbruch nur im speziellen Wildsack des NÖ Landesjagdverbandes
- Wildtierkörper/Fallwild, deren Beseitigung im öffentlichen Interesse besonders geboten ist.

### Es darf nicht hinein

- Tote Nutztiere (landwirtschaftliche)
- Schlachtabfälle
- Andere Materialien wie z.B. Restmüll, Plastik etc.

Ungeachtet dessen dürfen in NÖ nach wie vor tote Heimtiere (z.B. Hunde, Katzen, Hamster, etc.) auf eigenem Grund und Boden durch Vergraben ordnungsgemäß beseitigt werden.

Größere Heimtiere werden direkt bei der Anfallstelle von der Fa. SARIA abgeholt (T 02272/64271-55).

# Aus den Bildungseinrichtungen



## VHS Mank gut gestartet

Die Volkshochschule ist mit dem neuen Herbstprogramm gestartet. Folgende Kurse starten demnächst:

### Digitale Spiegelreflexfotografie für AnfängerInnen – Doris Fröhlich & Ewald Fohringer

ab Fr, 11. November, 18.00 - 21.00 Uhr, 2 Abende

### Videoschnitt - Grundkurs – Charles Rosenbichler

ab Mo, 14. November, 18.00 - 20.30 Uhr, 3 Abende

### Kindernähkurs ab 10 Jahren mit Näherfahrung – Carmen Hintermaier

ab Fr, 14. Oktober, 15 – 17.30 Uhr

### Herbsttanz – Gertraud Pflügler

Fr, 14. Oktober, 18.30 - 20.30 Uhr



Yoga für SpäteinsteigerInnen

### NEU! Kinderyoga - Kerstin Buber

ab Do, 20. Oktober - 5 Nachmittage

4 - 6 Jahre: 16.00 - 16.50 Uhr

6 - 9 Jahre: 17.00 - 17.50 Uhr

### Räuchern in der Winterzeit – Sandra Strauß

Do, 27. Oktober, 18.30 - 20 Uhr, 1 Abend

### Kreative Bio-Kinderküche, die schmeckt! – Monika Pichler

Sa, 29. Oktober, 14.00 - 19.00 Uhr

### Smovey – Johanna Wachsenegger

ab Mi, 2. November, 16.00 - 17.00 Uhr, 6 Abende

### Wirbelsäulengymnastik – Christina Wagner BSc, MSc i.A.

ab Fr, 11. November,

für Frauen 17.30 - 18.30 Uhr, 7 Abende

für Männer 19.00 - 20.00 Uhr, 7 Abende

## ABENTEUERKUNST –

### Mag. Andrea Brunner-Fohrafellner

**Malen mit Kleinkindern:** Fr, 18. Nov., 14.00 - 15.00 Uhr

**Offenes Atelier:** ab Mi, 2. November, 18.30 - 20.30 Uhr (10 Abende)

Sie finden unser gesamtes Kursangebot auf unserer Homepage [www.mank.at](http://www.mank.at), wo Sie sich auch gleich anmelden können. Infos und Anmeldungen sind auch unter T 02755/2282 bzw. [volkshochschule@mank.at](mailto:volkshochschule@mank.at) möglich. Das VHS-Team mit Leiterin Roswitha Rosenberger freut sich auf Ihren Kursbesuch!

## Stellenausschreibung

Bei der Stadtgemeinde Mank gelangt die Stelle einer/s **Elementarpädagogin/en (25 Wochenstunden)**

in der Tagesbetreuungseinrichtung „Kleine Welt“ zum Eintritt ab 01. Dezember 2022 zur Ausschreibung.

Die Anstellung und Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des NÖ Gemeindevertragsbedienstetengesetzes 1976 (GVBG) in der geltenden Fassung in der Entlohnungsgruppe k1k1

Anfangsgehalt € 1.350,00 brutto (25 Wochenstunden).

### Anforderungsprofil:

- Abgeschlossene pädagogische Schulausbildung erforderlich (z. B. BA für Elementarpädagogik)
- Körperliche, geistige und psychische Eignung
- Erfahrung im Umgang mit Kindern
- Verantwortungsbewusste Arbeitsweise
- Teamfähigkeit
- Bereitschaft zur Weiterbildung
- EU-Staatsbürgerschaft

### Aufgabenbereiche:

- Betreuung und Aufsicht von Kleinkindern (ab einem Jahr) – bei Erfordernis auch Nachmittagsbetreuung
- Reinigungs- und Gartenarbeit

Bewerbungen sind mit folgenden Unterlagen bis spätestens 28. Oktober 2022 an die Stadtgemeinde Mank, Schulstraße 1, 3240 Mank schriftlich oder per Mail: [stadtgemeinde@mank.at](mailto:stadtgemeinde@mank.at) zu richten:

Lebenslauf, Ausbildungs- bzw. Berufsnachweise, persönliche Urkunden in Kopie (Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis).

## Rekordzahl zum Schulstart

Das neue Schul- und Kindergartenjahr startet mit der höchsten Kinderzahl seit mehr als 10 Jahren. Rund 720 Kinder besuchen die Manker Bildungseinrichtungen. Rund 6 Kinder zwischen 1 und 2,5 Jahren besuchen die Tagesbetreuung „kleine Welt“. Beim Kindergarten wurde im Zuge der Erweiterung eine 7. Gruppe dazugebaut, die bereits heuer provisorisch in Betrieb geht. Insgesamt sind 137 Kinder im Kindergarten untergebracht. Die Volksschule verbucht nach vielen gleichbleibenden Jahren einen deutlichen Anstieg auf 139 Kinder. Die Mittelschule meldet ebenfalls einen neuen Rekordwert von 215 Schülerinnen und Schülern. Die ASO Mank beheimatet 20 Kinder. Die Polytechnische Schule Mank-Melk besuchen 93 Jugendliche, 57 davon in Mank. In der Musikschule gibt es 154 Schülerinnen und Schüler. Die Stadtgemeinde und die Schulgemeinden haben in

den letzten 12 Jahren über 12 Millionen Euro für die Bildungseinrichtungen investiert. „Vom Kindergarten bis zur Polytechnischen Schule haben wir attraktive und bestens ausgestattete Einrichtungen“, so Leonhardsberger.

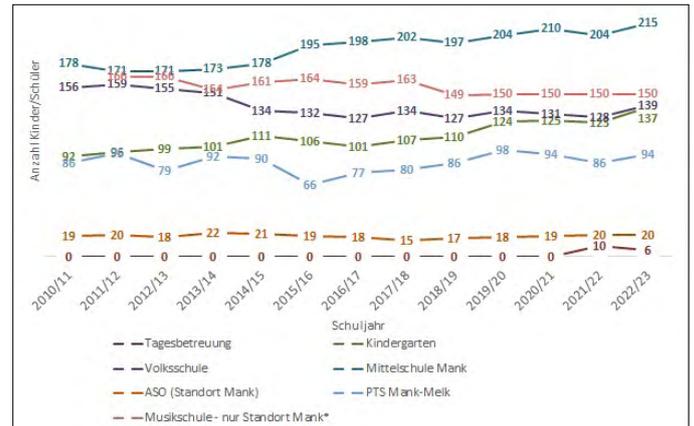


Abbildung: Kinder- und Schülerzahlen 2010 - 2022

## Unsere Taferlklassler

### 1 a Klasse

1.R. v.l.: Emily Zöchbauer, Tobias Kühberger, David Huja, Anton Riedl, Roman Thennemayer  
 2.R. v.l.: Elisaveta Beznosiuk, Zoe Mühlbacher, Valerie Garschall, Franziska Buchegger, Madeleine Ratz, Laura Strasser, Lina Radinger, Amelie Hackl, Stella-Maria Zeller, Lena Fessel, Lana Kraus, Elias Lechner, Michael Mayr, Anton Baumann, nicht am Bild: Marie Baumann  
 3.R. Klassenlehrerin Verena Maßinger und VD Klaudia Zuser



### 1 b Klasse

1.R. v.l.: Felix Zeiß, Timo Preibisch, Marina Mayer, Sophie Taubinger, Teresa Kerschner, Maia Umerenko  
 2.R. v.l.: Amelia Graczyk, Niklas Borsos, Laurin Fahrafellner, Vinzenz Teubel, Theo Rams, Gabriel Emsenhuber, Sina Hofmarcher, Tobias Macher, Marc Andre Kerschner, Marvin Fechter, Elivia Schönbichler, Erza Hasolli, Jessica Neilreich, Sofia Scheichelbauer  
 3.R. Lehramtsstudentin Jennifer Gamböck, Klassenlehrerin Marina Simhofer, VD Klaudia Zuser



# Aus den Vereinen

## Juxturnier des Tennisvereins

Das Juxturnier des Tennisvereins war wieder ein toller Erfolg und das Gesellige kam dabei nicht zu kurz. Das Finale fand bereits bei Flutlicht statt. Für das leibliche Wohl sorgten Grillmeister Fasel Robert und Trescher Gerald. Ein Danke an alle Beteiligten!!



## Beserlpark: Musik und gechillte Atmosphäre

Drei Tage hochwertige Musik, abwechslungsreiche Kultur und gechillte Atmosphäre. Die 27. Auflage des Beserlpark-Festivals in Mank war wieder ein voller Erfolg. 1800 Besucher pilgerten wieder von Donnerstag bis Samstag in den idyllischen Park. Im Mittelpunkt stand natürlich wieder die Musik. Insgesamt 12 Bands haben an den drei Festivaltagen die Besucher verzaubert und zum Tanzen gebracht. Für jeden Besucher war etwas dabei: laute und leise Töne aus den unterschiedlichsten Musikgenres. Für die jungen Besucher gab es Samstagnachmittag wieder ein Programm mit Workshops und Musik.



Das Highlight und größter Publikumsmagnet war die energiegeladene Show von Cari Cari. Sie haben auch im Beserlpark bewiesen, dass sie zweifelsohne zu den derzeit spannendsten Live-Bands des Landes zählen: Drummerin Stephanie Widmer und Gitarrist Alexander Köck spielten hypnotischen Indie-Pop-Rock mit 60s-Flair.

## Erfolgreiches Feuerwehrfest

Zufrieden mit dem Erfolg des heurigen Feuerwehrfestes zeigen sich die Organisatoren der Manker Feuerwehr. Der Freitag startete mit der Eröffnung der GVV & FF-Halle – zahlreiche Ehrengäste kamen zur feierlichen Eröffnung mit Landeshauptfrau-Stellvertreter Stephan Pernkopf. Der Samstag startete traditionell mit dem Seniorennachmittag und den FF-Bewerben, bei denen 8 Gruppen teilnahmen. Den Frühschoppen bestritt in bewährter Weise die Stadtkapelle.



Foto: Jungmusikerin Katharina Emsenhuber, Franz Dvorak, Susanne Gluschitz, Wolfgang Reisenhofer, Martin Leonhardsberger und Jana Eigenthaler.

## Spannendes MTB Rennen

Das 24. Mostviertler MTB Rennen ging am 13. August erfolgreich über die Bühne, erstmals gemeinsam mit dem Manker Laufclub mit dem 1. Mostviertler Voralpen Trail. Die Siegerehrung der beiden Events gab es im Zettelbachstüberl, wo bei der anschließenden Rocknacht mit der Band Amon ausreichend gefeiert wurde.



# Informationen & Service

## Infos & Veranstaltungen

### Mank sagt „Nein“ zu Gewalt gegen Frauen!

Gewalt gegen Frauen ist kein Problem der Frauen, es betrifft uns alle als Gemeinschaft. Alle Infos finden Sie auch auf [www.land-noe.at/stopp-gewalt](http://www.land-noe.at/stopp-gewalt). Auf der Website sind wichtige Notrufnummern aufgelistet. Eine Karte gibt einen Überblick über die Hilfseinrichtungen in NÖ.

- !! Im akuten Notfall – rufen Sie die Polizei 133
- !! Rufen Sie das NÖ Frauentelefon 0800 800 810 oder die Frauenhelpline gegen Gewalt 0800 222 555 (0-24h)
- !! Holen Sie sich Unterstützung und Beratung, auch wenn noch nichts vorgefallen ist und Sie einfach nur ein schlechtes Gefühl haben [www.frauenberatung-noe.at](http://www.frauenberatung-noe.at)

- Ein erster Schritt aus der Gewaltspirale kann eine Beratung (in verschiedenen Sprachen) mit einer **Frauen- und Mädchenberatungsstelle** sein. Diese helfen kostenlos, anonym und vertraulich. Frauenberatungsstellen finden Sie in allen Landesteilen.
- **Frauenhäuser** bieten **Schutz und Unterkunft** für betroffene Frauen und ihre Kinder. Frauenhäuser sind rund um die Uhr und täglich erreichbar, eine Aufnahme kann jederzeit erfolgen.
- Das **Gewaltschutzzentrum** unterstützt Gewaltopfer bei der Wahrung ihrer Rechte und begleitet sie auch beim Strafverfahren.

Die Opferschutzeinrichtungen arbeiten eng mit der Polizei zusammen, um gewaltbetroffene Frauen bei der Lösung von Problemen zu unterstützen. Dazu können auch Hilfe bei der Job- und Wohnungssuche oder Unterstützung bei der Kinderbetreuung zählen.

### Erstes Reparatur Café startet in St. Leonhard



Foto: Reparatur Café St. Leonhard: Alfred Riedl (Obmann), Ignaz Hollaus, Maria Riedl, Hans-Peter Buber, Monika Schratzmaier, Wolfgang Potzmader, Elfriede Hofer, Franz Neubauer (Obmann-Stv.), Gerhard Bürg.

Jeden 1. Montag im Monat stehen im Reparatur Café ehrenamtliche Reparateure zur Verfügung, um kostenlos (freiwillige Spenden) bei allen möglichen Reparaturen zu helfen. Wir wollen funktionsuntüchtigen Gegenständen (Toaster, Lampen, Föhn, Kleidung, Spielzeug, Geschirr, Fahrräder, ...) eine 2. Chance geben und gleichzeitig Ihre und unsere Müllberge verkleinern, um CO<sup>2</sup> und kostbare Grundstoffe einzusparen.

Die Öffnungszeiten sind jeden 1. Montag im Monat von 16.00 bis 20.00 Uhr im ehemaligen Postgebäude in der Loosdorfer Straße 2 in St. Leonhard am Forst.

Kontakt: Tel.: 0676/677 85 10

Alfred Riedl (Reparatur Café Mostviertel Mitte),

Mail: [reparaturcafe.mm@hotmail.com](mailto:reparaturcafe.mm@hotmail.com)

Perspektive erweitern.

bildungsberatung-noe.at

bbn

BILDUNGS- & BERUFSBERATUNG NÖ

Beratungstag in Mank

3. November 2022  
13 bis 16 Uhr

Gemeindeamt Mank

Gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds, des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung, des Landes Niederösterreich und der Arbeiterkammer Niederösterreich.

**TRANSJOB**  
Wirtschafts- und Beschäftigungsagentur

## Buchpräsentation „Strannersdorf - Im Spiegel der Zeitungen“

Johann Daxböck stellt seinen Beitrag, Band 5 zur Manker Stadtkunde, vor.

Samstag., 12. November 2022  
15.00 - 16.00 Uhr  
im Stadtsaal Mank



# Informationen & Service

## Veranstaltungen, Sprechtag, Ärztedienste



## Charlys Tante wird uns retten!

Eine Komödie in 3 Akten  
von Christine-Eva Biegl

### Stadtsaal Mank

**Spieltermine:**

**Freitag, 21. Oktober 2022, 20 Uhr**  
**Samstag, 22. Oktober 2022, 20 Uhr**  
**Samstag, 29. Oktober 2022, 20 Uhr**  
**Sonntag, 30. Oktober 2022, 18 Uhr**

Es spielen:  
*Katharina Baumann, Thomas Bernhuber,  
 Astrid Brack, Manfred Erber,  
 Bettina Fahrnleitner, Susanne Gooderidge,  
 Jutta Gugerel, Jakob Heher,  
 Sonja Mayer-Scheichelbauer,  
 Sigrid Schalhas, Johannes Schrittwieser*

Regie: Alice Sulzer



**Eintrittspreis: € 15,- / € 13,-**  
Platzkarten!

Es gelten die aktuellen Coronabestimmungen!  
 Kartenvorverkauf ab 30.9.2022: Trafik Wippl (Tel.Nr. 02755/2461)  
 Restkarten an der Abendkasse

## Benefiz – Adventmarkt

**Samstag, 26. Nov. von 8.00 – 19.00**  
**Sonntag, 27. November, von 8.00 - 12.00**  
 in der Kirche (hinten).

## Benefiz - Konzert

**Samstag, 26. Nov. um 16.00**  
 mit Mag. Franz Bauer (Orgel) und dem  
 Herbergsucherchor.

Wir freuen uns, wenn Sie uns für den Adventmarkt  
 Kekse, Kletzenbrot, Gebasteltes, Handarbeiten,  
 Weihnachtliches, Christbaumschmuck, etc. kostenlos  
 zur Verfügung stellen wollen. Bitte bis 24.11. ins  
 Pfarrheim bringen. Herzlichen Dank!

**Der Erlös bleibt zur Gänze in der Pfarre und wird  
 für die Kirchturmrenovierung verwendet!**

## Caritas Pflege Sozialstation Mank

Betreuen und Pflegen  
zu Hause

Gut betreut zu Hause  
leben. Wir helfen gerne.



**Caritas Sozialstation Mank**

Schulstraße 1, 3240 Mank  
 M 0676-83 844 234

Bürozeiten:  
 Mo und Do 11.00-12.00 Uhr

**Betreuungsgebiet:**

Mank, Kimberg, Texing, Kilb, Hürm,  
 Bischofstetten  
 bup.mank@caritas-stpoelten.a

- durch individuelle Betreuung und Pflege
- durch Beratung, Schulung und Entlastung von pflegenden Angehörigen
- bei Besorgungen (Einkauf, Arztbesuch, Apothekengänge,...) und im Haushalt
- beim Pflegegeldantrag
- bei der Medikamentengebarung
- bei der Wundversorgung
- bei der Verabreichung von Injektionen und dem Messen von Blutzucker oder Blutdruck
- beim Stomawechsel
- bei der Organisation von Pflegebehelfen, einem Notruftelefon,...
- im Umgang mit dementen Menschen
- bei der Vermittlung der 24-Stunden-Betreuung des Caritas Vereines „Rundum zu Hause betreut“
- mit Betreuungsnachmittagen

Das Team der Caritas Sozialstation Mank



**Betreuen und Pflegen zu Hause**

Kontaktieren Sie uns.  
Wir informieren Sie  
gerne über unser Angebot!  
M 0676-83 844 234

www.caritas-pflege.at

## Vorschau auf Advent- und Weihnachtsmärkte in Mank

### Weihnachtsausstellung

**Do. 10. 11., Fr. 11. 11., Sa. 12.11.**  
 10.00 - 17.00 Uhr im Stadtsaal Mank  
 und in den teilnehmenden Betrieben

### Gemütliche Adventtage

**2. und 3. 12., 15.00 Uhr im Stadtpark**  
 Verein Lichtblick

### Weihnachtsmarkt im Zettelbachstüberl

**10.12.2022 - 11.12.2022, 13.00 Uhr**

### Krampuslauf der Manker Hö-Teufeln

**Sa. 10. 12., 19.00 Uhr in der Schulstraße**

## Service & Sprechtage

### Sprechtag des Bürgermeisters

Freitags von 14 – 16 Uhr

### Mutter-Eltern-Beratung

Jeden 4. Freitag im Monat jeweils um 8.30 Uhr

28.10.2022    25.11.2022    23.12.2022

Altes Wirtshaus, 1. Stock

### Babycouch

Mo. 17.10.

Thema: Richtig essen von Anfang an

Mo. 07.11.

Thema: Rituale geben Kindern Sicherheit

9.30 Uhr im Alten Wirtshaus, 1. Stock

Online-Anmeldung erforderlich unter

[www.argef.at/portfolio/babycouch](http://www.argef.at/portfolio/babycouch)

### Caritas Hauskrankenpflege

#### Sozialstation Mank

Jeden Montag u. Donnerstag von 11 – 12 Uhr

Alpenvorlandcenter, Schulstraße 3

Tel. 0676/83 84 42 34

### Rat & Hilfe der Caritas

#### Kinder, Jugend und Erziehungsthemen

Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat

14.00 – 16.00 Uhr, Rathaus, 1. Stock

Anmeldung unter 0676/838447387

Infos auf [www.ratundhilfe.net](http://www.ratundhilfe.net)

### KOBV Sprechtag

Jeden ersten Freitag im Monat um 14 Uhr

04.11.2022    02.12.2022    03.01.2023

Auskünfte: Obfrau Petra Irschik, 0676/4163789

### Soogut-Bus (ehemals SOMA-mobil)

Jeden Montag und Donnerstag

11.30 - 12.30 Uhr beim Betreuten Wohnen

Nur mit Einkaufspass, direkt beim Bus erhältlich!

### Lilith Frauenberatung neu in Melk

... schafft mit ihrer Außenstelle in Melk ein Beratungsangebot für alle Frauen aus dem Bezirk Melk.

Lilith Frauenberatung Krems - Melk

Abt Karl-Straße 46, 3390 Melk, Tel. 02732/85 555

oder 0676/580 58 79, [www.lilith-krems.at](http://www.lilith-krems.at)

Öffnungszeiten: 9.00 - 13.00 Uhr

Bitte um Terminvereinbarung!

## Ärzteplan

### Wochenende und Feiertage

#### OKTOBER 2022

15.	Dr. Höfner & Dr. Kleinberger, Mank	02755/2355
16.	Dr. Elke MÜLLER, St. Leonhard am Forst	02756/70308
22.	Dr. Alexandra PERCHTHALER, Bischofstetten	02748/8200
23.	Dr. Weintögl & Dr. Baumann, Matzleinsdorf	02752/20500
26.	Dr. Hansjörg FEDRIZZI, Kirnberg	02755/21300
29.	Dr. Andreas WINTER, Texing	02755/7200
30.	Dr. Hansjörg FEDRIZZI, Kirnberg	02755/21300

#### NOVEMBER 2022

01.	Dr. Alexandra PERCHTHALER, Bischofstetten	02748/8200
05.	Dr. Andreas WINTER, Texing	02755/7200
06.	Dr. Florian FEDRIZZI, Brunnwiesen	02756/20500
12.	Dr. Weintögl & Dr. Baumann, Matzleinsdorf	02752/20500
13.	Dr. Kurt WEISSENBORN, Kilb	02748/7200
19.	Dr. Höfner & Dr. Kleinberger, Mank	02755/2355
20.	Dr. Kern GRUPPENPRAXIS, Hürm	02754/8200
26.	Dr. Alexandra PERCHTHALER, Bischofstetten	02748/8200
27.	Dr. Weintögl & Dr. Baumann, Matzleinsdorf	02752/20500

#### DEZEMBER 2022

03.	Dr. Florian FEDRIZZI, Brunnwiesen	02756/20500
04.	Dr. Elke MÜLLER, St. Leonhard am Forst	02756/70308
08.	Dr. Kurt WEISSENBORN, Kilb	02748/7200
10.	Dr. Höfner & Dr. Kleinberger, Mank	02755/2355
11.	Dr. Kern GRUPPENPRAXIS, Hürm	02754/8200
17.	Dr. Florian FEDRIZZI, Brunnwiesen	02756/20500
18.	Dr. Weintögl & Dr. Baumann, Matzleinsdorf	02752/20500
24.	Dr. Hansjörg FEDRIZZI, Kirnberg	02755/21300
25.	Dr. Hansjörg FEDRIZZI, Kirnberg	02755/21300
26.	Dr. Alexandra PERCHTHALER, Bischofstetten	02748/8200
31.	Dr. Andreas WINTER, Texing	02755/7200

## Heizkostenzuschuss 2022/23

Ab sofort kann der Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2022/23 in Höhe von 150 Euro im Rathaus beantragt werden. Zusätzlich wird aufgrund der aktuellen Teuerungswelle im Energiebereich für das Jahr 2022/2023 eine NÖ Sonderförderung in Höhe von 150 Euro gewährt werden.

Nähere Einzelheiten (z.B. Einkommensgrenze) sind den Richtlinien samt Erläuterungen zu entnehmen.

Anträge können bis spätestens 31. März 2023 bei der Gemeinde gestellt werden. Diese Anträge werden von der Gemeinde auf die inhaltliche und formelle Richtigkeit geprüft und unterfertigt. Bei der Beantragung ist die E-Card vorzulegen.

# Manker Veranstaltungskalender

## OKTOBER

So., 16.	9 Uhr	<b>Manker Cafe-Frühstück &amp; Film</b> Stadtcafe Mank & Konditorei Holzgruber	Acht Millimeter - Kino Mank
Fr., 21.; Sa., 22. Sa., 29. & So., 30.	20 Uhr (So: 18 Uhr)	<b>“Charly’s Tante wird uns retten”</b> Theatergruppe “Spectaculum	Stadtsaal Mank
So., 23.		<b>8 Jahre Acht Millimeter</b>	Acht Millimeter - Das Lokal
Di., 25.		<b>Please, Mrs. Henry</b> - Bob Dylan-Covers & more, Musikfreunde Mank	Acht Millimeter - Kino Mank
Di., 25.	19 Uhr	<b>G-Preisschnapsen</b>	Zettelbachstüberl
Mi., 26.		<b>Fitlauf &amp; Fitmarsch</b> , SPORTUNION Mank	Start: Vereinshaus Tennisanlage Mank
Sa., 29. & So., 30.	9 Uhr	<b>Kinofrühstück</b>	Acht Millimeter - Das Lokal

## NOVEMBER

Di., 1. - So., 20.		<b>Wildbrettage</b>	Gasthaus Riedl-Schöner
Di., 1.	14 Uhr	<b>Hl. Messe mit Totengedenken &amp; Friedhofsgang</b>	Pfarrkirche Mank
Fr., 4.	19 Uhr	<b>Brutal Lokal</b>	Wirtshaus Beringer
Fr., 4.	19 Uhr	<b>Candle &amp; Wine</b>	Gasthaus Riedl-Schöner
Fr., 4.	20 Uhr	45 Jahre <b>Mojo Blues Band</b> , Musikfreunde Mank	Acht Millimeter - Kino Mank
Sa., 5.	18 Uhr	<b>Brutal Lokal</b>	Wirtshaus Beringer
So., 6.	7 - 14 Uhr	Termin für die <b>Stichwahl zum Bundespräsidenten</b>	in den Wahllokalen
So., 6.; 13.; 20. & 27.	- 11.30 Uhr	<b>Ganslessen</b> beim Beringer	Wirtshaus Beringer
Mo., 7.	17 Uhr	<b>Innereien Essen</b>	Gasthof Schönbichler
Di., 8.	18.30 Uhr	<b>Fit nach der Geburt</b> (6 Abende), SPORTUNION Mank	Volksschul-Turnsaal
Do., 10. - Sa., 12.	10 - 17 Uhr	<b>Weihnachtsausstellung</b>	Stadtsaal Mank
Fr., 11.	19 Uhr	<b>Candle &amp; Wine</b>	Gasthaus Riedl-Schöner
Fr., 11.	20 Uhr	<b>Session der Musikschule</b> , Musikschule Alpenvorland	Acht Millimeter - Kino Mank
Sa., 12.	9.30 – 11 Uhr	<b>Wintersportartikel und Spiele-Tauschbasar</b>	PTS Mank
Sa., 12.	15 Uhr	<b>Buchpräsentation</b> “Strannersdorf - Im Spiegel der Zeitungen”	Stadtsaal Mank
So., 13.	9 Uhr	<b>Manker Cafe-Frühstück &amp; Film</b> , Stadtcafe Mank & Konditorei Holzgruber	Acht Millimeter - Kino Mank
Mo., 14.	20 Uhr	Fotowettbewerb <b>Siegerfoto-Präsentation</b>	Acht Millimeter - Kino Mank
Fr., 18. & Sa., 19.	18 Uhr	<b>Brutal Lokal</b>	Wirtshaus Beringer
So., 20.	9 Uhr	<b>Christkönigssonntag</b>	Pfarrkirche Mank
So., 20.	16 Uhr	<b>Konzert in der Pfarrkirche</b> , Gesang- und Musikverein Mank	Pfarrkirche Mank
Di., 22.	17 Uhr	Lehrlingsoffensive - <b>Berufsinfotag</b>	Stadtsaal Mank
Fr., 25.	19 Uhr	Blackout-Vortrag	Stadtsaal Mank
Sa., 26. & So., 27.		<b>Adventmarkt in der Pfarrkirche</b>	Pfarrkirche Mank
Sa., 26. & So., 27.	9 Uhr	<b>Kinofrühstück</b>	Acht Millimeter - Das Lokal
Sa., 26.	16 Uhr	<b>Benefiz-Konzert zur Kirchturmsanierung</b> , Herbergsucherchor mit Organist Franz Bauer	Pfarrkirche Mank
So., 27.	9 Uhr	<b>Familienmesse mit Adventkranzsegnung</b>	Pfarrkirche Mank

## DEZEMBER

Fr., 2.	6 Uhr	<b>Roratemesse</b>	Pfarrkirche Mank
Fr., 2. & Sa., 3.	15 Uhr	<b>Gemütliche Adventtage</b> , Verein Lichtblick	Stadtpark Mank
Fr., 2.	19 Uhr	<b>Candle &amp; Wine</b>	Gasthaus Riedl-Schöner
So., 4.	9 Uhr	<b>Familienmesse zum 2. Advent</b>	Pfarrkirche Mank